

Inhalt.

	Seite
I. Auszug aus dem vom Oberlandforstmeister Frhrn. von Berlepsch erstatteten Jahresbericht über die Forstverwaltung im Königreich Sachsen vom Jahre 1854	1
II. Notizen zur älteren Forstgeschichte Sachsens bis zur Landestheilung. Vom Oberlandforstmeister Frhrn. von Berlepsch	18
III. Aus dem Berichte über eine forstliche Reise von dem Forstinspector Schumann	28
Königl. preuß. Oberförsterei Lödderitz	28
Königl. preuß. Oberförsterei Alten-Platow	32
Königl. preuß. Oberförsterei Leßlingen	36
Herzogl. braunschw. Revier Calvörde	36
Der Elm	38
Der Harz	44
IV. Forstliche Reise-Notizen vom Forstconducteur Fleck (Großherzogth. Baden und Schwarzwald, sowie ein Theil der Schweiz)	62
1. Forstverfassung und Organisation	63
2. Ausbildung des Personals	65
3. Forstvermessung und Forsteinrichtung	66
4. Verbreitung der Holzarten	69
5. Verjüngung der Buchen und Tannen	70
6. Wirthschaftsart in den Fichten	73
7. Mittelwaldwirthschaft	75
8. Durchforstungen	76
9. Holzaufbereitung und Holzverkauf	76
10. Kulturwesen	76
11. Holztransportmittel	77
V. Beschreibung der im Jahre 1853 erbauten Kienäpfel-Darre in den Carolath'schen Forsten und deren Betrieb. Vom hochfürstl. Carolath'schen Oberförster Wittwer	79
1. Beschreibung der Darre	79
2. Betrieb der Darre	82
VI. Mancherlei aus dem Gebiete des Waldbaues	86
1. Ueber die Flugsandculturen im Herzogthum Oldenburg, von dem großherzogl. Forstmeister von Negelein in Oldenburg	86
2. Pflanzmethode mit dem eisernen Pflanzspaten in den Carolather Forsten, vom Oberförster Wittwer	95
3. Einige Mittheilungen über die Erziehung von Eibenpflänzchen (Taxus baccata) im Pflanzgarten zu Hintergersdorf bei Tharand. Vom Professor August Cotta	98
4. Ueber die Aufforstung verödeter Hochgebirgsblößen. Vom Oberförster A. Brosig zu Zakopana in Galizien	103
5. Welchen Einfluß übt die Haide und die demähnlichen Waldunkräuter auf die Ertragsfähigkeit des Bodens aus und unter welchen Verhältnissen ist das Abschneiden derselben statthast, schädlich oder nützlich? Vom Oberforstmeister Frhrn. von Manteuffel zu Golditz	106
6. Ueber die Verwendung der Lupine bei dem Holzanbaue. Vom Oberforstrath von Berg	117